



Apolda, 28.06.2010

12. Kreismesse 2011 im Weimarer Land

Messebeirat setzt auf Kontinuität und neue Akzente im Wirtschaftsraum

Die nächste Auflage der Präsentation von Handwerk, Dienstleistungen, Industrie, Tourismus, Landwirtschaft und Bildungsträgern findet vom 13. bis 15. Mai 2011 zur 12. Kreismesse in Apolda statt.

Um diese Zeit ist erneut „Wirtschaftsfrühlingszeit“, dennoch wird eine neue Qualität angestrebt, die deutlich dokumentiert, wie im Wirtschaftsraum der Impuls-Region Leistungskraft heute und morgen verstanden wird. Alle drei Tage sind thematisch gegliedert - so widmet sich der 13. Mai dem „Berufsinformationstag“, der 14. Mai steht im Zeichen des Handwerks und der „Grüne Tag“ bildet am 15. Mai den Abschluss der 12. Kreismesse.

Eine entsprechende Rahmenvereinbarung wurde am 27. Mai 2010 durch die Veranstalter – Kreis Weimarer Land, Stadt Apolda und Wirtschaftsförder-Vereinigung Apolda-Weimarer Land e. V. (WVA) – unterzeichnet. Der Messebeirat konstituierte sich in der vergangenen Woche und startete mit den Vorbereitungen der regionalen Leistungsschau. Zum Vorsitzenden des Messebeirates wurde Steffen Prang, Abteilungsleiter Kultur der Stadt Apolda, bestimmt. Angelika Wagner, Amt für Wirtschaftsförderung und Kulturpflege im Landratsamt Weimarer Land, hat ebenso wie Kerstin Freiberg, Leiterin der Wirtschaftsförderung der Kreisstadt Apolda, die Stellvertreterfunktion inne. Ebenfalls Stellvertreter und mit dem besonderen Anliegen „Berufsinformationstag“ betraut ist Jürgen Krämer, Vorsitzender der WVA und Vorsitzender der AG „Berufsinformationstag“. Im Messebeitrag sind weiterhin die IHK, die Agentur für Arbeit, der Bauernverband Weimarer Land e.V., die Erzeugergenossenschaft Weimar-Kromsdorf e.G., der Zweckverband Wirtschaftsförderung Nördliches Weimarer Land, die Kreishandwerkerschaft Mittelthüringen, Partner von Betrieben und Einrichtungen sowie die weimar GmbH vertreten.

Den Auftakt zur 1. Sitzung des Messebeirates bildete das Resümee der 11. Kreismesse durch Steffen Prang und Hans Jürgen Giese, Chef der Wirtschaftsförderung im Landkreis.

Als Ausstellungsorte sind der Marktplatz und Topfmarkt, die Veranstaltungshalle und Hof der Vereinsbrauerei, der Brauhof und angrenzend Straßen der Innenstadt festgeschrieben. „Wir werden wieder im Herzen der Stadt, quasi im Wohnzimmer Apolda, die Kreismesse als kostengünstiges Marketing-Instrument wirken lassen“, begründete Hans Jürgen Giese, den Standort. Umfänglich analysierte er die vergangene 11. Kreismesse, würdigte Aussteller und Besucherzahlen, nannte Schwachpunkte und bilanzierte eine Kreismesse, die 2011 neue Akzente setzen wird.

In bewährter Weise sichert auch 2011 die Firma Wolf & Gäng aus Sömmerda die technische Organisation und den Messebau. Die Kreismesse-Leitung und Arbeitsgruppen wurden ebenfalls bestätigt. Bereits jetzt kann die Akquise erfolgen, da die Anmeldeformulare unter info@wolf-gaeng.de per PDF abgerufen und auch an post.wiku@wl.thueringen.de sowie Fax 03644/540-850 oder -684 zurückgesendet werden können.

Die Grundsätze der Teilnahmebedingungen sind festgelegt und abrufbar. Heinz Wolf vom Messebau verdeutlichte, dass es keine Erhöhung der Preise für die Beteiligung geben wird. Das ist auch in den Ausstellerinformationen dokumentiert.

In der Sitzung gab in ersten Gesprächen jetzt schon eine Reihe von Anregungen. Zum Beispiel soll der Ausstellerball stattfinden und jungen Gastronomen die Möglichkeit bieten, in aller Öffentlichkeit Qualität und Gastlichkeit zu zeigen. Weiter ist die Komplettierung der Ausbildungs-CD vorgesehen. Durch die AG „Handwerk/Dienstleistung“ soll erneut Leistungskraft und Ausbildung im Handwerk in das Zentrum gerückt werden. Die Autohäuser bringen sich mit einer spannenden Präsentation von Fahrzeugen ein. *“Der Messebeirat ist für weitere Anregungen dankbar, weil es die Messe der Aussteller sei und mit der Präsentation der Leistungskraft der Betriebe und Bereiche zugleich ein Magnet für die ganze Familie darstellen soll.”* äußerte sich Steffen Prang.

Wenn die 12. Kreismesse 2011 ein Spiegelbild der Wirtschaftsregion sein soll, dann ist jeder gefragt, der in der Region produziert, sozial engagiert ist, Arbeitsplätze sichert, ausbildet und für eine liebens- und lebenswerte Region seine Kraft einsetzt.

Der nächste Messebeirat findet am 7. Oktober 2010 statt.

Kontakt: Landratsamt Weimarer Land
Pressestelle, Silke Schmidt
Telefon: 03644/540110
Fax: 03644/540115
E-Mail: Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de